Projekttitle	Schulleitungshandeln, Schulkontext und Schulqualität – eine quantitative Untersuchung der komplexen Beziehungen am Beispiel des deutschsprachigen Teils des Kantons Bern
Projektleitung	Prof. Dr. Ueli Hostettler PHBern Institut Forschung, Entwicklung und Evaluation CH-3012 Bern Telefon +41 31 309 27 54 E-Mail ueli.hostettler@phbern.ch
Projektteam	<i>Mitantragssteller</i> Roger Kirchenhofer <i>Projektteam</i> Regula Windlinger
Abstract	<p>Die Umgestaltung des Bildungssystems in den letzten Jahrzehnten hat neben anderem die geleitete Schule hervorgebracht. Alle schulischen Akteure – deren Funktion, Rolle und Berufsauftrag, die damit verbundenen Kompetenzen und Qualifikationen sowie deren Berufsverständnis – sind davon betroffen. Der Wandel vom Schulvorstand zum Schulleitenden und die Veränderung der Haltung der Lehrpersonen von „ich und meine Klasse“ zu „wir und unsere Schule“ verlaufen im schulischen Alltag in unterschiedlicher Weise. Zu Fragen der Führung in Berner Schulen gab es bisher wenig Information, wissenschaftliche Publikationen fehlen weitgehend. Da setzt das vom Schweizerischen Nationalfonds finanzierte Forschungsprojekt der PHBern an. Die Stichprobe umfasste 180 Schulen im Kanton Bern. Dazu wurden 241 Schulleitende und 3197 Lehrpersonen befragt. Die Forschenden arbeiteten mit zwei Praxispartnern, dem vslbe (Verband Schulleiterinnen und Schulleiter des Kantons Bern) und der Schulaufsicht (Abteilung Kindergarten und Schulaufsicht deutsch des Kantons Bern) zusammen. Diese Ergebnisse geben Aufschluss zum aktuellen Stand der geleiteten Schule, z.B. bezüglich Organisation, Zufriedenheit, Belastung oder Arbeitszeit und - Aufteilung der Schulleitenden. Die Schulleitenden äussern eine relativ hohe Berufszufriedenheit, die meisten würden sich wieder für diesen Beruf entscheiden. Bezüglich der erlebten Belastung gibt es grosse Unterschiede zwischen den Schulleitenden. Viele finden es schwierig, die Aufgaben, die an Schulleitende gestellt werden, in der Zeit zu erledigen, die ihnen zu Verfügung steht. Andererseits zeigt die Studie Zusammenhänge des Schulleitungshandelns mit Merkmalen des Kollegiums und der einzelnen Lehrpersonen auf. Sie machen deutlich, dass Führung in den Schulen stattfindet und dass die Art der Führung den Herausforderungen der Volksschule entspricht. Die Lehrpersonen erleben sie mehrheitlich als partizipativ, unterstützend und motivierend. Wo diese Art von Führung an Schulen stärker ausgeprägt ist, treten auch Merkmale des Kollegiums, welche die Schulqualität begünstigen, stärker auf: z.B. ein kooperativer Umgang oder die Wahrnehmung, dass das Kollegium mit schwierigen Situationen gut umgehen kann. Für weitere Informationen zu diesem Forschungsprojekt, siehe https://data.snf.ch/grants/grant/136877.</p> <p>Publikationen die aus dem Projekt entstanden sind:</p> <p>Windlinger, Regula, Warwas, Julia, & Hostettler, Ueli (2023) <i>Employee retention at schools in challenging contexts – can transformational leadership alleviate intentions to resign?</i> Swiss Journal of Educational Research, 45(1), pp. 15–26. doi: 10.24452/sjer.45.1.2</p> <p>Windlinger, Regula, Warwas, Julia, & Hostettler, Ueli (2020). <i>Dual effects of transformational leadership on teacher efficacy in close and distant leadership situations</i>. School Leadership and Management, 40(1), pp. 64-</p> <p>Hostettler, Ueli, & Windlinger, Regula (2020). Schulleitung – Profession und Praxis. In H. Hofmann, P. Hellmüller & U. Hostettler (Eds.), <i>Eine Schule</i></p>

	<p><i>leiten – Grundlagen und Praxis</i> (pp. 12-24). Bern: hep verlag.</p> <p>Hostettler, Ueli, & Windlinger, Regula (2018). Schulentwicklung. Perspektiven der Schulleitung. In E. Zala-Mezö, N.-C. Strauss & J. Häbig (Eds.), <i>Dimensionen von Schulentwicklung. Verständnis, Veränderung und Vielfalt eines Phänomens</i> (pp. 133-149). Münster: Waxmann.</p> <p>Windlinger, Regula (2015). <i>Partizipation und Führung: auf die Balance kommt es an</i>. Schulpraxis 2/15. S. 10-11.</p> <p>Zimmermann, Barbara (2015). <i>Schulen leiten. Eine Karriereperspektive für Frauen</i>. EDUCATION 2.15. S.49</p> <p>Windlinger, Regula & Ueli Hostettler (2014). <i>Schulleitungshandeln im Kontext. Zum Stand der geleiteten Schulen im Kanton Bern aus der Perspektive der Schulleitenden, der Lehrpersonen und der Kollegien</i>. Beiträge für die Praxis – Band 2. Bern: hep verlag.</p> <p>Windlinger, Regula, Ueli Hostettler & Roger Kirchhofer (2014). <i>Forschungsprojekt Schulleitungshandeln, Schulkontext und Schulqualität – eine quantitative Untersuchung der komplexen Beziehungen am Beispiel des deutschsprachigen Teils des Kantons Bern. Schlussbericht vom 8.3.2014</i>. Bern: PHBern-IWB.</p> <p>Zimmermann, Barbara, Regula Windlinger & Ueli Hostettler (2014). <i>Schulleiterin – eine Karriereperspektive für Frauen? Arbeitsplatzautorität bei Schulleiter/-innen in der Volksschule im Kanton Bern</i>. Bericht zum Projekt 14 s 345 01. Bern: PHBern – IWB.</p>
Schlagworte	Schulleitung, Schulleitungshandeln, Führung, Schulqualität, geleitete Schule
Laufzeit	01.05.2012 bis 31.10.2013

Stand: 14.05.2025